



Die musikalische Leiterin Bettina Horsch versteht es, Jung und Alt zu begeistern. So ist beispielsweise der Jüngste mit zwölf Jahren ebenso dabei wie der Älteste mit 70 Jahren (rechts).

BILDER: VON SAGUNSKI

**Neuer Gospelchor:** Kirchenmusikalisches Angebot erweitert / Musik als eine Form der religiösen Verkündigung / Bettina Horsch ist Leiterin des jungen Chores

## Mit Musik die Menschen ansprechen

**REILINGEN.** „Wer singt, betet doppelt“. Das wusste schon der Kirchenvater Augustinus vor über 1000 Jahren. Musik ist eine (über-)lebenswichtige Äußerung des Menschen. Deshalb hat die evangelische Kirchengemeinde Reilingen neue Wege beschritten und einen Gospelchor ins Leben gerufen. Seit dem 13. Januar kann die Dirigentin Bettina Horsch knapp 40 Sängerinnen und Sänger bei den mittwöchlichen Proben begrüßen.

### „Leib, Seele und Geist“

Die Idee zum neuen Gospelchor hatte Pfarrerin Stefanie Nuß. Nachdem es so ein Angebot in der Verwaltungsgemeinschaft nicht gibt, soll der Gospelchor nicht nur das kirchenmusikalische Angebot der Spargelgemeinde erweitern, sondern dient auch dem Gemeindeaufbau. „Musik umfasst in gleicher Wei-

se Leib, Seele und Geist. Mit ihr können wir Menschen anders und oft tiefergehend ansprechen, als das nur durch das Wort oder den Verstand möglich wäre“, erläutert Stefanie Nuß.

### Klangwelten für Gefühle

„Klangwelten sprechen die Erlebnisseite, die Gefühlswelt, die vielfältigen Sinneswahrnehmungen an und führen uns Menschen so zu einem tieferen geistlichen Erleben unseres Glaubens. Wer die zutiefst religiösen Texte der Gospel singt, beschäftigt sich selbstverständlich mit Gott und kann auf diese Weise sogar ganz neu einen Zugang zum Glauben finden“. Deshalb wolle sie dieser Form der Verkündigung einen größeren Stellenwert einräumen.

Der Kirchengemeinderat war gerne bereit, dieses Experiment zu unterstützen. Und der guten Resonanz

in der Gemeinde nach zu schließen, hat die Kirchengemeinde mit der Gründung einen Bedarf vor allem bei Personen mittleren Alters angesprochen, die offensichtlich auf solch ein Angebot gewartet haben. Die überwiegende Anzahl der Mitwirkenden ist zwischen 30 und 50 Jahren alt. Der jüngste Sänger zählt gerade mal zwölf Jahre. Einige Sängerinnen kommen auch aus den umliegenden Gemeinden. Die Anzahl der Männerstimmen ist mit bislang nur vier Tenören und Bässen deutlich ausbaufähig.

### Kirchenmusikalische Projekte

Für die Chorleitung konnte Pfarrerin Stefanie Nuß die Reilingerin Bettina Horsch gewinnen. Horsch ist unter anderem Ansprechpartnerin für kirchenmusikalische Projekte im Kirchenbezirk Südliche Kurpfalz. Die Sopranistin verfügt über enorme Er-

fahrungen im Bereich der Jugendchorarbeit und ist wegen ihres stimmlichen Ausdrucksvermögens als Konzertsängerin in der Region geschätzt.

Die Chorleiterin beginnt jede Probe mit Einsing- und Atemübungen und bringt die Sängerinnen und Sänger mit Stimmübungen auf Temperatur, bevor sie sich dann den Stücken widmen. Das Repertoire besteht zu einem großen Teil aus Gospel und Spirituals, aber auch neues geistliches Liedgut wird gern gesungen. Obwohl konzentriert an den Gesangsstücken miteinander geprobt und gearbeitet wird, kommt das Lachen in den Proben nicht zu kurz.

Bettina Horsch versteht es sehr gut, jeden mit seinem individuellen Können zu beachten und in den Chorklang zu integrieren. „Alle sind mit Leib und Seele bei der Chorpro-

be“, ist die Kirchenmusikerin begeistert von der Motivation der Sängerinnen und Sänger. Erste Auftritte sollen dieses Jahr noch erfolgen.

### Interessenten noch willkommen

Wer Interesse hat, einmal unverbindlich an einer der Proben teilzunehmen, ist hierzu eingeladen. Auch Interessierte aus den umliegenden Gemeinden sind willkommen.

Chorerfahrung ist keine Bedingung. Also eine gute Gelegenheit, Neues zu entdecken und gute Musik, andere Menschen und die eigene Stimme kennenzulernen. Da der Gospelchor teilweise in Englisch singt, sollte man damit keine Schwierigkeiten haben. Die Proben finden jeden Mittwoch von 18 Uhr bis 19.30 Uhr im Lutherhaus statt. Kontakt kann über das evangelische Pfarramt (06205/4418) aufgenommen werden.

um